— Kassel, 13. Januar. Ein heftiger Sturm hat in vergangener Nacht ausgedehnte Waldungen zwischen der Main—Weser-Bahnstrecke und der Strecke Bebra—Fulda heimgesucht. Auf kilometerlangen Strecken wurden Bäume niedergelegt. Meterhohe Tannen sind unmittelbar über dem Erdboden abgeschnitten worden.

— Münster i. Westfalen, 13. Januar. Auf dem Gute Luedickenberg des Grafen Trost schoß gestern der Gutsverwalter dem Gutspächter Kleimann, der ihn wegen seines Liebesverhältnisses mit dem Küchenmädchen zur Rede gestellt hatte, zwei Kugeln in den Kopf. Hierauf erschoß er noch seine Geliebte und flüchtete dann.

— Cuxhaven, 13. Januar. Der Sturm, der noch immer aus Nordwesten mit einer Stärke von 8 Metern weht, verhindert jeden Schiffsverkehr. Im hiesigen Hafen und auf der Reede liegen zahlreiche Schiffe, die ihre Ausfahrt nicht antreten können.

— Petersburg, 12. Januar. Die Meldung von einer schweren Erkrankung der Zarin, die vor einigen Tagen durch die Welt ging, ist als stark übertrieben zu bezeichnen. Tatsächlich ist die russische Kaiserin von der langen Bahnfahrt nur etwas unwohl in Zarskoje-Selo eingetroffen. Das Befinden der Zarin sei ein ganz zufriedenstellendes.

— Paris, 13. Januar. „Newyork Herald" meldet aus London: Der bekannte amerikanische Schriftsteller Mac Clure, der sich zur Zeit auf eine Europareise begibt, erklärte gestern vor seiner Abreise auf dem deutschen Dampfer „Kaiser Wilhelm" dem Korrespondenten des „Newyork Herald", daß seine Mission, die vom Präsidenten Taft beeinflußt sei, dahingehe, eine Quadrupelalliance zwischen Deutschland, England, Frankreich und den Vereinigten Staaten durch diplomatische Unterhandlungen in Berlin, London und Paris, zum Ziele zu führen. Er meinte, ein Krieg der Zukunft könne nur ein kommerzieller sein und es liege im Interesse der beteiligten Länder, ihre gegenseitigen Interessen verstehen und würdigen zu lernen.

— Paris, 13. Januar. „Newyork Herald" meldet aus Newyork: Nach einem Bericht aus San Juan del Sur sind die Regierungstruppen von Nicaragua vollständig geschlagen und in die Flucht getrieben worden.

— Madrid, 13. Januar. In der Nähe von Jubera entgleiste ein Personenzug. Zwei Passagiere und ein Beamter wurden getötet, mehrere Personen schwer und eine große Anzahl leicht verletzt.

— London, 13. Januar. Die „Times" melden aus Newyork: Nachdem kürzlich die Welt durch den verwegenen Höhenflug Lathams auf dem Lagerfelde von Chalons in Staunen gesetzt wurde, als er in kühnem Fluge eine Höhe von 1000 Metern erklomm, sind gestern auf dem Flugfelde von Los Angelos alle bisherigen Höhenrekords durch den französischen Aviatiker Louis Paulhan geschlagen worden. Während der Flug Lathams leider nicht offiziell anerkannt werden konnte, da er wohl von Offizieren, aber nicht von bestellten Inspektoren des Komitees geprüft wurde, hat Paulhan schon am Tage vorher an das Komitee die Mitteilung gelangen lassen, daß er den Höhenflugrekord Lathams, an dem er im übrigen nicht zweifele, zu schlagen gedenke. Vor einer vieltausendköpfigen Zuschauermenge stieg er mit einem Farman-Zweidecker 1380 Meter, stetig kreisend, empor und stellte somit einen neuen Höhenrekord auf, der offiziell kontrolliert worden ist. Der prächtig gelungene Flug dauerte 50 Minuten 46 Sekunden. Paulhan hatte erst im Dezember vorigen Jahres den Höhenrekord auf 600 Meter gebracht, den ihm Latham am 7. Januar durch seinen Höhenflug von 1000 Meter bald wieder abnahm. Der kühne Aviatiker wurde nach glücklich vollbrachter Landung von der Zuschauermenge mit ungeheurem Jubel empfangen.

— Konstantinopel, 13. Januar. Die Antwort der Schutzmächte ist gestern hier eingetroffen. Dieselbe billigt den Standpunkt der türkischen Regierung und bezeichnet das Vorgehen der Kretenser als unsinnig. Von einer Annektion Kretas durch Griechenland sei niemals die Rede gewesen, wogegen die Schutzmächte auch einschreiten würden.

— Konstantinopel, 13. Januar. Generaloberst Freiherr von der Goltz wird in ungefähr 14 Tagen aus der Türkei nach Deutschland zurückkehren.

Saison-Ausverkauf!

Um Platz für die nächstens eintreffenden Sommer-Neuheiten zu schaffen, soll mit den Restbeständen in

Damen-Konfektion

auf jeden Fall geräumt werden.

Seidene Blusen 12.50, 7.50, 5.00
Kostümröcke, Ser. III 10.00, Ser. II 7.50, Ser. I 5.00
Kostüme 17.50, 12.50, 9.00, 5.00.

Schwarze Paletots, Farbige Paletots.

Die Preise sind infolgedessen ungemein billig!

Unterröcke, Kinder-Paletots. | **Reinseid. Japon-Blusen** zum Aussuchen 1.50, 1.00 | Mädchen-Kleider, Morgenröcke.

Kaufhaus **Schurig & Lachmund,** Zwickau.

Kursus.

Der Lehrkursus im **Zuschneiden und Anfertigen von Garderobe** beginnt **Dienstag,** den 18. Januar. Der Nachmittagskursus von 2—6, der Abendkursus von 1/2 9—1/2 11 Uhr. Nähere Auskunft durch

Fanny Köhler,
Neumarkt 3, I.

Leistungsfähige Baumwoll-Zwirnerei
sucht für Eibenstock und Umgebung tüchtigen, bei den Stickmaschinenbesitzern u. Fabrikanten gut eingeführten
Vertreter
für Stickgarne und Bobinen in roh und allen Nuancen.
Offerten unter # **A. R. 77** an die Exped. d. Bl.

Gestern nachmittag 1/2 5 Uhr nahm Gott unser liebes gutes
Käthchen
nach kurzem Leiden wieder zu sich. Dies zeigen schmerzerfüllt an
Die trauernden Eltern Emil Beck u. Frau.

Tücht. Dienstmädchen
sofort gesucht. Wo, sagt die Exped. ds. Bl.

Leistungsfähiger Faktor
für Perlnäherei gesucht. Gefl. Offerten an die Exped. ds. Bl. unter **S. 400** erbeten.

Schützengesellschaft Eibenstock.
Generalversammlung
am 15. Januar 1910, abends 1/2 9 Uhr
im Schützenhause.
Tagesordnung:
1) Berichte.
2) Neuwahlen.
3) Anträge und Verschiedenes.
Um zahlreichen Besuch bittet
Der Vorstand.
Carl Müller, Vorsteher.

Hotel Reichshof.
Heute Freitag
Schlachtfest.
Hierzu ff. Deininger Bock.
Ergebenst ladet ein
Oswald Gerisch.

Möbel aller Art
in **geschmackvoller Ausführung** hält stets zu **billigen Preisen** am Lager
Adolf Kunz, Tischlerei mit Maschinenbetrieb.

Zu vermieten
(Bodelstraße) **Hoch-Parterre,** im Ganzen oder geteilt, **ein Stickraum** und **eine kleine Wohnung** sofort oder später. Näheres im **Schützenhaus.**

4—5000 Mk.
2. Hypothek von pünktlichem Zinszahler auf neuerbautes Wohnhaus sofort gesucht. Offerten unter **Nr. 333** an die Exped. d. Bl.

Boa verloren
von Feld- bis Schulstraße. Gegen Belohnung abzugeben. Näheres in der Exped. d. Bl.

Farbenbänder
für **Schreib-Maschinen** aller Systeme vorrätig bei
Theodor Schubart.

Walther Kœhler
Sonderabteilung:
Anfertigung von Damen- und Kinder-Kleidern
erbittet **Konfirmationsaufträge** wegen sorgfältiger Ausführung baldmöglichst.

Angenehmer Gebrauch
nie versagende Wirkung, billiger Preis, hat dem

einen Weltruf erworben. Verkauf à Flasche 1, 1 1/2 u. 3 Mk. in Eibenstock bei
Emil Hannebohn.

Perlnäherei,
auch an einzelne Näher, gibt aus
Alban Anger.

Süsses echte
Knöterich-Caramellen
gegen **Lungenkatarrh, Verschleimung, rauhen Hals, Keuchhusten,** für Kinder und alle Personen unentbehrlich. Bester Schutz geg. Erkältung des Halses 2c. à Paket 25 Pf. allein bei: **Emil Eberlein,** Kolonialw., **Eibenstock.**

Schöne Wohnung
per 1. April zu vermieten
Bodelstraße 26.

Eine Halbetage
ist sofort oder später zu vermieten in der Oberstadt. Offerten unter **100** an d. Exped. d. Bl. erbeten.

Zwei junge Kühe,
davon eine hochtragend, zu verkaufen bei
Bernhard Lorenz,
Carlsfeld Nr. 48.

Die
öffentl. Vorbildersammlung
der hiesigen Zweigabteilung der Kgl. Kunstschule Plauen
ist geöffnet:
10—12 Uhr vorm. tägl. an den Wochentagen.
7—9 abends Dienstags.
11—1 vormittags Sonntags.

Abonnements
auf das **„Amts- und Anzeigeblatt"** werden noch fortwährend bei unsern Boten, bei sämtlichen Postämtern und Landbriefträgern und in der Expedition d. Bl. angenommen und die seit dem 1. Januar cr. erschienenen Nummern, soweit der Vorrat reicht, nachgeliefert.
Expedition des Amtsblattes.

Druck und Verlag von Emil Hannebohn in Eibenstock.